

## Zukunftsschule 2014/15

Preisverleihung und Urkundenübergabe an  
Frau Kaufmann, Frau Lau, Herrn Rahlf und an  
Neele Köller und André Westphal stellvertretend  
für den WPK Brandschutz.





# Auszeichnung 2014/15

## Jacob-Struve-Schule Gemeinschaftsschule Steinburg

Ihre Schule wird hiermit als Zukunftsschule.SH in der Stufe  
**Wir setzen Impulse!** ausgezeichnet für:

- **Vorbeugender und abwehrender Brandschutz als Element der sozialen Infrastruktur**
- **Regenerative Energiequellen in unserer Umwelt**

Das Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein, das Ministerium für Bildung und Wissenschaft des Landes Schleswig-Holstein und die Sparkassen in Schleswig-Holstein beglückwünschen Sie zu Ihrer zukunftsweisenden Arbeit.

Prof. Dr. Waltraud „Wara“ Wende  
Ministerin für Bildung und Wissenschaft  
des Landes Schleswig-Holstein

Reinhard Boll  
Präsident des Sparkassen- und Groverbandes  
für Schleswig-Holstein

**Zukunftsschule.SH**  
HEUTE ETWAS FÜR MORGEN BEWEGEN

Rund um den Schulstandort der Jacob-Struve-Schule in Horst gibt es eine Reihe von Anlagen, die die regenerativen Energiequellen zur Umwandlung in elektrische Energie nutzen. Ziel ist es, diese kennen zu lernen und die Erkenntnisse in den Unterricht einfließen zu lassen.

Für den Menschen ist Strom neben der Wärme ein Lebenselixier. Er sichert nicht nur das Lebensnotwendige im Haushalt, sondern auch in allen Bereichen der Gesellschaft. Ohne diese Energie würde unsere Gesellschaft nicht funktionieren. Die Jacob-Struve-Schule hat es sich zur Aufgabe gemacht, die grundlegenden Fakten und Zusammenhänge aus Physik, Technik, Wirtschaft und Politik, Verbraucherbildung etc. zu vereinigen, um die Argumente für oder gegen die erneuerbaren Energien durch die Heranwachsenden beurteilen zu können.

Das Herzstück der Schule, das bereits bundesweite Anerkennung erfährt, ist jedoch das Projekt „Vorbeugender und abwehrender Brandschutz als Element der sozialen Infrastruktur“.

Schüler der 9. und 10. Klassen lernen in dem Unterricht mit theoretischen und praktischen Inhalten die Grundlagen der Brandschutzerziehung kennen, erwerben einen anerkannten Erste-Hilfe-Schein, entwickeln eine Wertevorstellung gegenüber dem Ehrenamt oder lernen mit dem Funkgerät umzugehen. Dabei besteht immer der Kontakt zur Freiwilligen Feuerwehr Horst, die den Unterricht maßgeblich unterstützt.

Möglich wurde diese Vorgehensweise durch den seltenen Umstand, dass der Lehrer Klaus Rahlf sowohl Feuerwehrmann als auch Fachmann für die naturwissenschaftlichen Fächer mit Schwerpunkt Physik ist. Seit zehn Jahren verbindet er erfolgreich sein ehrenamtliches Engagement mit dem Beruf.

Der hohe praktische Anteil am Unterricht und die Exkursionen steigern die Attraktivität des Kurses. Er ist ein entscheidender Beitrag für die Beurteilung der persönlichen Sicherheit im Leben und Lebensumfeld. Die notwendige Teamarbeit dabei ist ein Element der individuellen Entwicklung.

Herr Rahlf wurde bereits zu mehreren Vorträgen und Workshops geladen, um sein Unterrichtskonzept anderen Kollegen und Kameraden vorzustellen. Da die Jacob-Struve-Schule mit diesem WPU nicht nur im Netzwerk arbeitet sondern auch Fortbildungen durchführt, setzt die Schule Impulse und erreicht damit die dritte und höchste Auszeichnungsstufe.

**Quelladresse (modified on 08.01.2016 - 08:55):** <https://jacob-struve-schule.de/content/zukunftsschule-201415>